

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 76 (1950)  
**Heft:** 23  
  
**Rubrik:** Briefkasten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# briefkasten

## Remarquable bis Convenable

Lieber Nebi!

Beim Lesen des Schweiz. Handelsamblattes ist mir in Nr. 276 vom 23. November etwas ganz Besonderes aufgefallen und zwar befinden sich diese «Leckerbissen» auf Seite 3057 und 3058. Hier sind sie:

Nr. 131076. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. Vereinigte Papierwarenfabrik AG, ~~St. Gallen~~ (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Klosettspapierwaren.

### REMARQUABLE

Nr. 131077. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. ~~St. Gallen~~ S. A., chemin Montelly, ~~St. Gallen~~ (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Klosettspapierwaren.

### PRESENTABLE

Nr. 131078. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. ~~St. Gallen~~ S. A., chemin Montelly, ~~St. Gallen~~ (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Klosettspapierwaren.

### VERITABLE

Nr. 131079. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. ~~St. Gallen~~ (St. Gallen, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Klosettspapierwaren.

### CONVENABLE

Nr. 131080. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. ~~St. Gallen~~ (St. Gallen, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Klosettspapierwaren.

### IRREPARABLE

Nr. 131081. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. ~~St. Gallen~~ (St. Gallen, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Klosettspapierwaren.

### VELVETABLE

Was hältst Du von diesen Bezeichnungen? Présentable mit Blümli! Irréparable: Geschenken ist geschehen, Reserve in Form eines alten Telefonbüches! Vielleicht gibt es demnächst «Mit Versli» oder «365 neue Witze» etc. etc. Mit freundlichem Gruß! André.

Lieber André!

Fürwahr, ein hübscher Fund! Remarquable – bemerkenswert in der Tat! Das Wort «Hinterlegungsdatum» fordert schon zu fröhlicher Beleuchtung heraus. Véritable gefällt mir nicht schlecht, Convenable versteht sich von selbst, Présentable frägt sich wo, und Velvetable scheint mir für sehr feine Leute zu sein. Am meisten aber sagt mir Irréparable! Glück und Glas und Klosettspapier, wie leicht geht all das Schöne zu Grunde. Es wird mir wehmüdig ums Herz und um den Magen, — ich eile behende und hoffe, am Ziel meiner Wanderung das Remarquable oder Convenable, das Véritable oder Présentable vorzufinden.

Mit freundlichem Gruß! Nebi.

Zuschriften für den Briefkasten bitten wir an die «Briefkasten-Redaktion des Nebelspalters, Rorschach» zu adressieren.



Altbekannte  
Spezialitäten-Küche



## Frappante Aehnlichkeit



Man kann die frappante Aehnlichkeit zwischen Giuseppa Grigi (links) und der Königin Margherita von Italien (rechts) nicht leugnen.

Lieber Nebi!

Dies Bild stammt aus einer Nummer der «Sie und Er». Wenn das eine frappante Aehnlichkeit sein soll, dann bin ich das Ebenbild von Winston Churchill und der Bö ist ein leibhaftiger Doppelgänger des Apollo von Belvedere! Vielleicht richtest Du eine neue Rubrik ein: Was dem Leser zugemutet wird!

Mit herzlichem Gruß!

Iwan.

Lieber Iwan!

Ich kann Dir genau sagen, wie das gegangen ist. Man hat die beiden von hinten photographiert, und da haben sie tatsächlich eine, fast hätte ich gesagt: sprechende Aehnlichkeit miteinander gehabt. Aber dann hat man sich doch geniert und die Vorderansicht genommen, und nun ist es so, wie mein Onkel Otto immer von seinen beiden Brüdern Emil und Fritz gesagt hat: sie sehen sich kolossal ähnlich, besonders der Fritz!

Mit herzlichem Gruß!

Nebi.

## Reduziert

Lieber Nebi!

In einem großen Kaufhaus in der Bahnhofstraße lese ich dieser Tage folgendes Plakat:

Stark reduzierte Herrenhemden.

Vielleicht weißt Du, wo diese Herrenhemden stark reduziert sind?

Gruß!

Frau E.

Liebe Frau E.!

Ich weiß es, Du weißt es auch, wir wissen es alle, — und es erinnert mich an jene Verordnung des Nazismus, wonach, um Stoff zu sparen, das Hemd des Deutschen von einem Tag auf den andern um einige Zentimeter reduziert werden mußte, — und wo bei uns gesungen wurde:

Das Herrenhemd muß kürzer sein,  
fest steht und treu die Wacht am Rhein.

Gruß!

Nebi

## Zuwenig Gefühl

Lieber Nebi!

In der «Stuttgarter Zeitung» lese ich dies:

Die Londoner Tierschutzbewegung ist über gewisse Vorfälle empört. Einige Kreise, die offenbar nicht genug an Hahnenkämpfen und Hunderrennen haben, organisieren Kämpfe zwischen siamesischen Schwertfischen. Zwei Fische werden in ein Bassin gesetzt und beginnen sofort, sich mit ihren schwerartigen Mäulern zu bearbeiten, bis einer tot ist. Die Zuschauer setzen auf die Fische, die in Tierhandlungen für 30 Schillinge das Stück zu haben sind. Nun fordert der Tierschutzverein die Behörden zum Einschreiten auf. Es ist erstaunlich, worauf Menschen mit zuviel Geld und zuwenig Gefühl kommen können.

H. T.

Findest Du nicht, daß diese hohnvolle Verachtung von Menschen mit «zuwenig Gefühl» im Zusammenhang mit Tierquälereien in England nicht gerade hätte aus dem Land kommen dürfen, in dem Millionen Menschen von anderen Menschen «mit zuwenig Gefühl» zu Tode gequält worden sind.

Dein Peter.

Lieber Peter!

Es gibt in der Bibel eine Geschichte vom Pharisäer und Zöllner, die einem gelegentlich wieder einmal einfällt.

Dein Nebi.



WALLISER KANNE  
ZÜRICH - BASEL

